

# Jahrestagung AK Quartiersforschung

## Initiativen von Immobilieneigentümern zur Standortaufwertung: Freiwillige und verpflichtende Modelle



## Eigentümerorientierte Standortkooperationsmodelle:



Informelle  
Kooperation

Formelle  
Kooperation

Ko-finanzierte  
Kooperation

## Formelle Kooperation

- Business Improvement District (BID)
- Anlehnung an nordamerikanisches BID-Modell
- notwendig ist eine **gesetzliche Regelung** auf Ebene der Bundesländer
- BIDs sind somit eine Form **freiwilliger Selbstverpflichtung**, die in Form einer **Public-Private Partnership** konkretisiert wird: aufgrund einer *privaten Initiative* (Grundeigentümer, Einzelhändler) wird ein offizielles Verfahren mit zu erreichenden *Abstimmungs-Quoren* eingeleitet. Abstimmungsgrundlage ist ein verbindlicher *Maßnahmen- und Finanzierungsplan*.
- Kommt ein BID zustande, werden in einem *räumlich abgegrenzten Gebiet* während eines *festgelegten Zeitraums* (in D) Maßnahmen zur Stärkung des Geschäftszentrums umgesetzt. Die dafür nötigen Finanzmittel werden über einen *Aufschlag auf die Grundsteuer* vom Staat eingezogen.

## BID-Gesetze in Deutschland

### » Gesetzesgrundlage in

Hamburg:	01.01.2005
Hessen:	01.01.2006
Bremen:	19.07.2006
Schleswig-Holstein:	27.07.2006
Saarland:	27.09.2007
Nordrhein-Westfalen:	20.06.2008

Formelle  
Kooperation

- » **Baden-Württemberg:** Anhörung der SPD-Fraktion in 2007
- » **Berlin:** Gesetzesinitiative der CDU abgelehnt
- » **Niedersachsen:** Gesetzesinitiative der Grünen gescheitert
- » **Sachsen:** Gesetzesinitiative in Planung

## Bisher 9 BIDs

### Hamburg:

BID Bergedorf: 24.08.2005 (3 Jahre), z. Zt. Neugründungsprozess

BID Neuer Wall: 01.10.2005 (5 Jahre)

BID Wandsbek: 08.07.2008 (5 Jahre)

### Hessen:

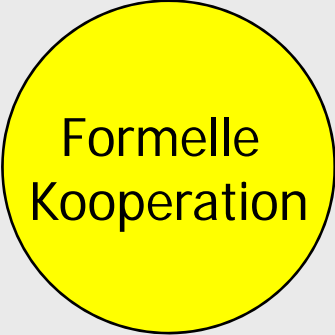
vier BIDs in Gießen: Seltersweg, Marktquartier, Theaterpark (Sept. 2005);  
Katharinenviertel (2007) (alle 5 Jahre)

### Schleswig-Holstein:

Flensburg: 29.03.2007 (2 Jahre)

Elmshorn: 28.09.2007 (5 Jahre)

*Viele Initiativen in der Planungsphase!*



Formelle  
Kooperation


## Ko-finanzierte Kooperation



Ko-finanzierte  
Kooperation

- Anteilsfinanzierung durch Förderprogramm
- Ziel: kooperative Standortentwicklung mit Eigentümern
- z.B. NRW: Förderung auf zwei Jahre begrenzt, private Ko-finanzierung erforderlich
- Anschubfinanzierung / Vorstufe zur Freifinanzierung: Moderation, Konzeptentwicklung, erste Maßnahmen
- Freifinanzierung der Maßnahmen angestrebt
- Maßnahmenschwerpunkte: Stadtgestaltung, Vermarktung, Branchenmix, Sauberkeit etc.

## Ko-finanzierte Initiativen nach Bundesländern



Ko-finanzierte  
Kooperation

- » Bayern: „Leben findet Innenstadt“
- » Niedersachsen: Quartiersinitiative Niedersachsen Qi
- » NRW: Immobilien- und Standortgemeinschaften (ISG)  
Besonderheit: Überführung eines Ko-Finanzierungsmodells in ein gesetzlich geregeltes Modell unter Beibehaltung des Namens „ISG“
- » Rheinland-Pfalz: QuartiersGemeinschaften Innenstadt
- » Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen-Anhalt, Thüringen & Sachsen: Initiative des BMWi und DSSW ausgelaufen
- » Sachsen: BID-Pilotprojekt

Gisela Prey

E-Mail: gisela.prey(at)rub.de

&

Annette Vollmer

E-Mail: Annette.Vollmer(at)hcu-hamburg.de